

TRIVIUM & AS I LAY DYING

27. Oktober 2012

Stuttgart-Wangen LKA/Longhorn

Mit den Co-Headlinig-Shows der US-amerikanischen Metal-Walzen **TRIVIUM** und **AS I LAY DYING** gerät Deutschland in den besonderen Genuss eines urgewaltigen Exklusivpakets. Beide Akteure haben neues Material im Gepäck: **TRIVIUM** bringen ihr aktuelles, fünftes Album „In Waves“ mit, das im vergangenen August mit überwältigendem Erfolg erschien. **AS I LAY DYING** stellen die neuen Songs aus ihrer im November veröffentlichten Best Of-Compilation „Decas“ vor. Am 27. Oktober gastieren die beiden international angesehenen Protagonisten des modernen Thrash Metal und Metalcore in Stuttgart.

TRIVIUM aus Orlando/Florida zählen nicht nur zu den fleißigsten Heavy Metal-Vertretern, sie sind auch eine der progressivsten Kräfte des Genres. Ihre fulminante Mischung aus brachialen Arrangements, kunstvoller Instrumentierung und komplexem Songwriting verhalf ihnen zu großer Anerkennung dies- und jenseits des Atlantiks. Ihr Arbeitsethos ist enorm: In fünf Jahren erschienen vier Alben, parallel spielten sie weit über 800 Live-Konzerte.

Für ihr letztes Werk „In Waves“ nahm sich die Band um Mastermind und Gitarren-Wizard Matthew Kiichi Heafy nach einer Umbesetzung mehr Zeit, um die stilistischen Exkursionen der Vorgänger kompakt zu bündeln. Die Arbeit hat sich gelohnt: Mit „In Waves“ stiegen **TRIVIUM** erstmals in die deutsche Album-Top 10 ein, auch in den USA, England und vielen weiteren Ländern markierte es den bisherigen kommerziellen Höhepunkt.

Heafy ist das letzte verbliebene Gründungsmitglied der einstigen Schülerband **TRIVIUM**, aus der innerhalb von zwölf Jahren eine der versiertesten modernen Metal-Formationen reifte. Von großen Melodiebögen bis zu brutalen Thrash Metal-Momenten, von kompakten Song-Peitschen bis zu ausufernden Epen bieten sie ein breites Spektrum an. Ihre Qualität liegt im perfektionierten Zusammenspiel der Elemente. **TRIVIUM** sind damit ein furioser Beleg für die Lebendigkeit zeitgenössischer harter Musik, die keine Grenzen und Scheuklappen kennt.

AS I LAY DYING arbeiten seit einem Jahrzehnt an ihrer eigenen Version eines modernen Metalcore, der sich zahlreicher Zutaten bedient. Mittlerweile gehört das Quintett aus Kalifornien zu den bedeutendsten Exportschlagern des US-Metal. Top 30-Platzierungen in den USA, England, Skandinavien und Deutschland sind mit jeder neuen Veröffentlichung garantiert. Zuletzt erschien die Zusammenstellung „Decas“, die das erste Jahrzehnt ihres Schaffens bündelt.

Wie schnell und präzise **AS I LAY DYING** arbeiten, zeigte sich schon zu Beginn ihrer Karriere: Bereits vier Monate nach Gründung sorgte der erste Longplayer „Beneath The Encasing Of Ashes“ für ein Aufhorchen innerhalb der Szene. Zwischen 2002 und 2005 erlebte die Formation eine schwierige Zeit mit acht ernüchternden Besetzungswechseln. Musiker kamen und gingen. Manche

Music Circus Concertbüro – Charlottenplatz 17 – 70173 Stuttgart – www.musiccircus.de

Pressekontakt: Tel. 0711 / 62008025 – eMail presse@musiccircus.de

hinterließen inhaltliche Spuren, andere gaben nur ein Gastspiel. Das hinderte **AS I LAY DYING** jedoch nicht daran, zwei weitere Alben zu veröffentlichen. 2005 gelang ihnen mit der dritten Platte „Shadows Are Security“ der kommerzielle Durchbruch: Platz 35 der US-Charts und über 250.000 verkaufte Exemplare waren die Folge.

Seit dem bislang größten internationalen Erfolg „An Ocean Between Us“ von 2007 ist das Line-up konstant. Für den Song „Nothing Left“ erhielten sie eine Grammy-Nominierung in der Kategorie ‚Best Metal Performance‘. Derzeit arbeiten **AS I LAY DYING** an ihrem neuen Album, das für Ende des Jahres erwartet wird.

www.trivium.org

www.asilaydying.com